# Aufbau einer optimalen ASCII-Datei

#### Datei:

Die Datei enthält alle Angeben ohne Trennung von Leerzeichen. Die Auswertung erfolgt noch Spalten (nicht Worten). Trennzeichen sind daher nicht erforderlich. Wichtig ist nur die klare Angabemöglichkeit der Stellen für die Auswertung.

### Beispielaufbau:

```
\begin{array}{c} 0001 & 00000005, 496-00000000, 797-00000001, 58521200000\\ 0002-00000001, 559-00000001, 487-00000001, 51421220000\\ 0003 & 00000000, 000 & 00000007, 088 & 00000000, 07021220000\\ 0004-00000000, 006-00000000, 002 & 00000000, 07021220000\\ 0005 & 00000003, 038-00000000, 018 & 00000000, 07021220000\\ 0006 & 00000003, 085 & 00000002, 717 & 00000000, 07021250000\\ 0007 & 00000004, 759 & 00000004, 351 & 00000000, 07061510450\\ 0008 & 00000002, 331 & 00000001, 432 & 00000000, 05961510630\\ 0009 & 00000002, 331 & 00000005, 925 & 00000000, 071432200000\\ 0011-00000003, 232 & 00000006, 735 & 00000000, 10043250000\\ 0011-00000003, 622 & 00000006, 735 & 00000000, 10043250000\\ \end{array}
```

# Messung (43 Zeichen

Stelle	Anzahl Stellen	Beschreibung
1-4	4	4 Stellen geben die Punktnummer an
5	1	Vorzeichen für eventuelle negative Koordinaten für Y-Wert
6-17	12	Y Wert (Hochwert) – 8 Vorkommastellen – 3 Nachkommastellen / mit "," getrennt
18	1	Vorzeichen für eventuelle negative Koordinaten für X-Wert
19-30	12	X Wert (Rechtswert) – 8 Vorkommastellen – 3 Nachkommastellen / mit "," getrennt
31	1	Vorzeichen für eventuelle negative Koordinaten für Z-Wert
32-43	12	Z Wert (Höhe) – 8 Vorkommastellen – 3 Nachkommastellen / mit "," getrennt

## Codierung (8 Zeichen)

Stelle	Anzahl Stellen	Beschreibung
44-45	2	2 Stellen geben den Planinhalt an (z.B. 21 für Gebäudekante – siehe unten)
46-47	2	2 Stellen geben das Grafik Element an (z.B. Polygon, Punkt, Kreis)
48-51	4	4 Stellen geben zusätzliche Optionen an, z.B. Kreisdurchmesser, oder wenn die Messung von einem Punkt wieder aufgenommen werden soll – hier muß dann die Punktnummer eingegeben werden

An welcher Stelle die einzelnen Inhalte Stehen (z.B. erst Punktnummer, dann Codierung, dann Koordinaten ist vom Prinzip her egal – dies kann in der Schnittstelle eingestellt werden. Ebenso lässt sich die Anzahl der Stellen für die Koordinaten frei festlegen.

## Verfahren

Der Anwender kann beim Messen immer einen mindestens 4-stelligen Code eingeben (in manchen Fällen sind ings. 8 Stellen notwendig)

# Anhang

# Auszug der Beschreibung der Punkt-Codes für Messpunkte

Tabelle: SOKKIA = D:\dataflor\dataflor survey 2004\SOKKIA.DTF



### Zusammenstellung aller Graphik-Codes

Tabelle: SOKKIA = D:\dataflor\dataflor survey 2004\SOKKIA.DTF

